

## Int. Kadettenturnier in Dorog ( HUN)

27..03.-28.03.2015

Zum ersten int. Kadettenturnier nach Ungarn nominierte der ÖRSV insgesamt 5 Athleten, Delegationsleiter Max Ausserleitner, NT Mario Schindler und Vladimir Zubkov. Angereist wurde mit dem Bus des AC Wals bereits am Freitag, da am Abend die medizinische Kontrolle, Abwaage und Bankett für Trainer stattfand.

Die Qualität des Turnieres nimmt mit Jahr für Jahr zu, nachdem immer mehr Nationalmannschaften daran teilnehmen. So gesehen waren heuer 149 Ringer aus 12 Nationen ( NOR, SWE, POL, LTU, CZE, SVK, CRO, ITA, SRB, UKR, HUN, AUT ) am Start.

Zu den Ergebnissen unserer Athleten:

### **-42kg (5) 3. Jakob Berger**

Niklas SWE 0:8

Roszental POL 3:1

Paszetta HUN 0:8

Menghetti ITA 0:8

Für Jakob war es überhaupt der erste Einsatz im Kadettenbereich und noch das international. Durch das nordische System in seinem Gewicht hatte er doch vier Kämpfe um Erfahrung zu sammeln. Er zeigt gute Ansätze in den Vorbereitungshandlungen zu einer Wertung über die Armklammern. Die nicht vorhandene Abwehr im Boden gegen den Aufreißer entschieden seine verlorenen Kämpfe. Trotzdem konnte er gegen Polen durch gute Abwehr des KHS punkten und gewann auch diesen Kampf.

### **-58kg (22) Eric Marburger**

Molnar HUN 8:0

Gyürki HUN 0:8 SN

Eric machte im vergangenen Jahr einen deutlichen Schritt nach vorne in allen Bereichen des Ringkampfes. Im ersten Kampf, den er klar durch Rumreißer und Aufreißer gewann, gab ihm auch die erste Bestätigung für sein fleißiges arbeiten. Für den weiteren Schritt nach vorne fehlt ihm die geforderte Routine und Entschlossenheit im Kampf.

### **-63kg (23) Bernhard Begle**

Sluka SVK 6:6 PS

Medgyes HUN 5:7

Bernhard gewann seinen Kampf in der Qualifikation. Den zweiten Kampf hätte er als Sieger verlassen müssen. Seine Spezialtechnik im Boden, der Hammerlock, führte durch fehlende Belastung des Gegners dazu, dass er dabei die entscheidenden Punkte abgab.

### **-69kg (16) Sandro Greil**

Rohaly SVK SN

Sandro, ebenfalls erstmals international im Einsatz, begann bekannter Weise wieder zu hektisch seinen Kampf und so ging er bereits in der ersten Minute auf die Schulter. Weitere Wettkampferfahrungen sollen ihm die notwendige Ruhe im Kampf bringen.

### **-85kg (20) 1. Markus Ragginger**

Chalupa CZE 1:0

Paucsa HUN 8:0

Pataki HUN 4:4 PS

Kecskemeti HUN 5:0

Markus war der überragende Ringer in dieser Gewichtsklasse. Anfangs etwas nervös bis er zu seinem Stil gefunden hatte. Taktisch stark durch aktives offensives Ringen im Stand. Im Boden mit seiner Hebetechnik gepunktet. Durch seine Aktivitäten im Stand brachte er jeden Gegner an das konditionelle Limit.

Nach seinen vielen WK ( ÖM Jun, ÖM greco, HUN, Utrecht, ÖM Kadetten) sollte die erste WKP zu Ende sein. Anschließend nach einer kurzen Regenerationsphase wieder mit kurzer VP begonnen werden, und dann vor der EM noch einen WK bestreiten, sodass es zu keinen Ermüdungserscheinungen zum Hauptwettkampf kommen kann.

Mario Schindler

NT Kadetten ÖRSV